



Niederschrift



über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates Mastershausen

am Mittwoch, den 21. Juli 2022 in der Bürgerhalle Mastershausen

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 21.50 Uhr

Alle Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender: 1.Beigeordneter Gerhard Wust
Schriftführer: Jan Vogt

| | anwesend | ab/bis Uhrzeit zu TOP | E(ntschuldigt) |
|-------------------------|-------------------------------------|--------------------------|----------------|
| Angsten, Felix | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Etges, Peter | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Haberkamp, Elke Solweig | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Liesenfeld, Frank | <input type="checkbox"/> | | E |
| Scheer, Michael | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Schneiders, Jürgen | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Schwarz, Silvia | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Steffen, Matthias | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Thomas, Karl | <input type="checkbox"/> | | E |
| Vogt, Jan | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Wiersch, Jan | <input checked="" type="checkbox"/> | | |
| Wust, Gerhard | <input checked="" type="checkbox"/> | | |

Außerdem waren anwesend:

- Hr. Heinz-Lauf, VG Kastellaun
 - Hr. Daub, VG Kastellaun
 - Fr. Benke, VG Kastellaun
-

Die Beschlussfähigkeit war gegeben.



TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil

- 1 Bestätigung der Niederschrift über die 29. Sitzung (KW 2019 – 2024) des Ortsgemeinderates Mastershausen vom 02.06.2022 -öffentlicher Teil-
- 2 Nachbesetzung des Rechnungsprüfungsausschusses
- 3 Jahresrechnungen 2017, 2018 und 2019
 - 3.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
 - 3.2 Beschluss über die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse
 - 3.3 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben
 - 3.4 Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten (§§ 110 Abs. 1 und 2 und § 114 Abs. 1 Satz 1 und 2 GemO)
- 4 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022/2023
- 5 Solidarpakt Erneuerbare Energien in der VG Kastellaun - Absichtserklärung
- 6 Aktualisierung Vitalisierungsprogramm der Ortsgemeinde Mastershausen
- 7 Planungsauftrag Mittelstraße - Auftragsvergabe
- 8 Kosten für Umbau und Ausstattung für die Nestgruppe im Begegnungscafé in der "Alt Schul" - Beratung und Beschlussfassung
- 9 Mitteilungen und Anfragen



Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung für eröffnet. Gegen die Ladung und Tagesordnung werden keine Einwendungen erhoben.

ÖFFENTLICHER TEIL

1 Bestätigung der Niederschrift über die 29. Sitzung (KW 2019 – 2024) des Ortsgemeinderates Mastershausen vom 02.06.2022 -öffentlicher Teil-

Gegen die Sitzungsniederschrift werden keine Einwendungen erhoben. Sie ist damit nach §41 Abs. 3 GemO. bestätigt.

2 Nachbesetzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Als Beigeordneter besteht die Möglichkeit das Felix Angsten im Rechnungsprüfungsausschuss befangen ist. Eine Nachbesetzung des Rechnungsprüfungsausschusses ist somit sinnvoll. Silvia Schwarz erklärt sich bereit das Amt zu übernehmen.

Beschlussvorschlag: Der Rat stimmt für eine Nachbesetzung des Rechnungsprüfungsausschusses durch Silvia Schwarz.

| | | |
|-------------------|----------------------|-----------|
| Beschluss: | Ja-Stimmen: | 11 |
| | Nein-Stimmen: | 0 |
| | Enthaltungen | 1 |

3 Jahresrechnungen 2017, 2018 und 2019

3.1 Bericht des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Rechnungsprüfungsausschuss bestehend aus Michael Scheer, Matthias Steffen und Felix Angsten prüfte die Jahresrechnungen 2017, 2018 und 2019. Michael Scheer wurde zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gewählt. Die Jahresabschlüsse mit den jeweiligen Prüfberichten der Jahre 2017, 2018 und 2019, sowie die Niederschrift über die nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses wurden den Ratsmitgliedern im Vorfeld zu dieser Sitzung übermittelt. Michael Scheer bestätigt als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses die erfolgreiche Rechnungsprüfung der Jahre 2017, 2018 und 2019. Herr Heinz-Lauf führt durch den TOP und stellt die Jahresergebnisse vor.

3.2 Beschluss über die Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse

Beschlussvorschlag: Der Feststellung der geprüften Jahresabschlüsse stimmt der Rat zu.

Beschluss: einstimmig

3.3 Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben



Beschlussvorschlag: Der Rat genehmigt die über- und außerplanmäßigen Ausgaben.

Beschluss: einstimmig

3.4 Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten (§§ 110 Abs. 1 und 2 und § 114 Abs. 1 Satz 1 und 2 GemO)

Die Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten wird den Jahren nach getrennt vorgenommen. Grund hierfür ist eine mögliche Befangenheit von Felix Angsten als 2. Beigeordneter im Jahre 2019.

Beschlussvorschlag: Der Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten in den Jahren 2017 und 2018 wird entsprochen.

Beschluss: einstimmig

Beschlussvorschlag: Der Entlastung des Bürgermeisters und der ihn vertretenden Beigeordneten im Jahr 2019 wird entsprochen.

Beschluss: einstimmig

4 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022/2023

Herr Heinz-Lauf führt durch den Top. Er stellt die wesentlichen Inhalte der Haushaltssatzung und den Haushaltsplan mit Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022/2023 vor.

Beschlussvorschlag: Der Rat stimmt der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Stellenplan für die Haushaltsjahre 2022/2023 zu.

Beschluss: einstimmig

5 Solidarpakt Erneuerbare Energien in der VG Kastellaun - Absichtserklärung

Informationen zu diesem TOP gingen den Ratsmitgliedern im Vorfeld zu dieser Sitzung zu. Herr Heinz-Lauf führt durch den TOP und stellt den Solidarpakt vor. Die grundsätzliche Idee der Verbandsgemeinde ist, dass Gemeinden welche hohe Einnahmen durch erneuerbare Energien haben, Gemeinden unterstützen welche wenige oder keine Einnahmen durch erneuerbare Energien haben.

Nachfolgend ist der Vorschlag der VG zum Solidarpakt in kurzen Punkten erläutert

1. Gemeinden, die unter 25.000 € an Einnahmen aus erneuerbaren Energien haben, müssen nicht in den Solidarpakt einzahlen (sog. Schwellenwert).
2. Geplante Abführung der Gemeinden (die über 25.000€ an Einnahmen erwirtschaften) führen 3% ihrer Einnahmen in den Solidarpakt ab
3. Gemeinden die keine Einnahmen aus erneuerbaren Energien haben, erhalten aus dem Solidarpakt einen Sockelbetrag von 10.000,00 €.



4. Nach Abzug des Sockelbetrags aus der Verteilermasse, wird die verbleibende Verteilermasse einwohnerabhängig auf die Gemeinden verteilt, die unter dem Schwellenwert von 25.000 € liegen.

Im Anschluss an die Vorstellung des Solidarpakts erfolgt eine Diskussion zum Thema. Der Rat entscheidet sich das Thema in einer separaten Sitzung zu besprechen. Der Beschluss wird vertagt.

Kein Beschluss.

6 Aktualisierung Vitalisierungsprogramm der Ortsgemeinde Mastershausen

Die Verbandsgemeinde schlägt Änderungen der Richtlinie zum Vitalisierungsprogramms der Ortsgemeinde Mastershausen vor. Die Vorschläge wurden den Ratsmitgliedern im Vorfeld zur Sitzung übermittelt.

Änderungsvorschläge:

1. Antragsteller: Bisher konnte als Antragsteller nur der Neuerwerber agieren. Eine Erweiterung auf Bestandseigentümer wäre zu überlegen.
2. Alter des zu fördernden Objekts: Das Alter des zu fördernden Objektes ist bisher mit dem Baujahr 1945 festgeschrieben. Eine Fortschreibung bis zum Jahr 1955 mit gleitender jährlicher Anpassung wäre zu überlegen.
3. Erweiterung Fördergegenstand: Die Erweiterung des Fördergegenstands um die Punkte Schaffung von barrierefreiem Wohnraum und Maßnahmen zur energetischen Sanierung.
4. Höhe Förderantrag: Mit den vorgeschlagenen Änderungen ist mit einer Mehrzahl von Anträgen zu rechnen. Um den Haushalt zu entlasten wird vorgeschlagen den Förderhöchstbetrag von 10.000€ auf 8.000€ zu senken.

Nach Diskussionen im Rat kommt es zu folgendem Konsens:

Um eine belastbare Faktenlage zu schaffen klärt der Vorsitzende G. Wust mit der VG wie viele Bestandsobjekte im Ort (bis Baujahr 1955) vorhanden sind, um den möglichen Antragsumfang (nach Änderung der Richtlinien des Vitalisierungsprogramms) abzuschätzen.

Kein Beschluss.

7 Planungsauftrag Mittelstraße - Auftragsvergabe

Der Vorsitzende erläutert die Angebote für die Planung der Mittelstraße (nach Ausschreibung). Die Unterlagen werden vom Vorsitzenden im Anschluss an die Ratssitzung an die Ratsmitglieder verteilt.

Beschlussvorschlag: Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Mastershausen beschließt den Auftrag zu den Straßenplanungsleistungen LPH 1-4, einschl. der Bestandsvermessung an das Büro Karst Ingenieure zum Bruttoangebotspreis von 26.241,06 €, mit der Option einer weiteren Beauftragung vom Bruttopreis von 57.342,85 €, zu erteilen.

Beschluss: einstimmig



8 **Kosten für Umbau und Ausstattung für die Nestgruppe im Begegnungscafé in der "Alt Schul" - Beratung und Beschlussfassung**

Zu Beginn des TOP stellen sich die neuen KiTa Mitarbeiterinnen vor. Im neuen KiTa Team sind Ulrike Hansen (Leitung), Romy Wagner, Sabrina Etges, Christina Stache. Fr. Hansen führt aus das ein erster Elternabend am 08.09.2022 geplant ist.

Im Anschluss erläutert Frau Benke die Planungen für die neue KiTa. Die Umbaumaßnahme des Begegnungscafés in eine KiTa umfasst folgende zusammenfassende Maßnahmen:

- Der Aufenthaltsraum wird mit einer Trockenbauwand in zwei Teile getrennt. Einen Schlafräum und einen Aufenthaltsraum
- Im Schlafräum werden Innenliegende Beschattungen angebracht
- Ein zweiter Notausgang muss erstellt werden. Hierzu muss ein außenstehendes Po-dest am Fenster des Schlafräums angebracht werden
- Die Küche muss demontiert werden
- In der aktuellen Küche wird eine Trockenbauwand eingezogen um den Raum in zwei Teile zu trennen. Einen Küchenbereich und einen Kinderbadbereich
- Vom Aufenthaltsraum zum Kinderbad muss eine Tür eingebaut werden
- Im aktuellen Lagerraum wird ein Büro eingerichtet. Zwischen diesem und dem Aufenthaltsraum wird ein Fenster eingezogen
- Der Außenbereich wird mit einem Zaun abgegrenzt

Die Maßnahme war ursprünglich mit 30.000€ veranschlagt. Aktuell belaufen sich die geplanten Umbaukosten auf 15.000€. Die Umbaumaßnahmen werden zum Großteil durch eine Elterninitiative umgesetzt. Als Bauschluss ist der 30.09.2022 geplant.

Beschlussvorschlag: Der Rat stimmt den geplanten Investitionskosten von 30.000€ für den Umbau des Begegnungscafés zu.

Beschluss: einstimmig

9 **Mitteilungen und Anfragen**

1 Umbau „Alt Schul“ und erhöhtes Verkehrsaufkommen

Es hat ein Treffen zwischen Ratsmitgliedern (G. Wust, E. Haberkamp, S. Schwarz) und Bewohnern der „Alt Schul“ stattgefunden. Die Bewohner führten Ihre Bedenken bzgl. des aktuellen Umbaus des Begegnungscafés hin zu einer KiTa und dem täglichen Verkehr durch die Eltern, welche ihre Kinder in den Kindergarten bringen, aus. Hierzu muss ein Lösungsvorschlag mit dem Bauausschuss gefunden werden. Ein Termin für ein Treffen mit dem Bauausschuss wird vom ersten Vorsitzenden angesetzt.

Anmerkungen/Fragen der Ratsmitglieder:

1 Anonyme Schreiben

E. Haberkamp erläutert diesen Punkt. Einige Ratsmitglieder haben vor einigen Mona-



Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 21. Juli 2022

ten anonyme teilweise beleidigende Schreiben erhalten. Die VG hat diesbezüglich Anzeige bei der Polizei erstattet. Nach einer Zeugenaussage von E. Haberkamp bei der Polizei wird der Sachverhalt von der Staatsanwaltschaft geprüft. Das Thema wird laut Aussage der Staatsanwaltschaft mit Nachdruck behandelt. Anfeindungen gegenüber Ehrenamtlichen müsse Einhalt geboten werden.

2 Geschwindigkeitsanzeige

Ratsmitglied J. Schneiders merkt an, dass die Geschwindigkeitsanzeige an der Johann-Steffen-Straße nicht mehr funktioniert.

3 Kindergartenübernahme

Frau Benke führt aus das Koordinierungsgespräche zur Übernahme laufen. Wann es zu einer Übernahme des Kindergartens durch die Ortsgemeinde kommt steht noch nicht fest.